



Unsere Spendenaktion für Tansania

Das Wasser auf Pfarrer Martin's Feldern kann bald fließen

Liebe Gemeindemitglieder,
mit großer Freude möchten wir euch mitteilen, dass wir unser Projekt für Afrika, von Martin Manyuka, unter dem Motto ‚Wasser für Pfarrer Martin's Felder‘ umsetzen können.

Menschen in Lupiro sollen Wasser für ihre trockenen Mais- und Gemüsefelder bekommen. Und so einen weiteren Schritt zur Selbstversorgung gehen können. Eine ganze Woche (Martinswoche) stand unter dem Zeichen, Mittel für dieses lebensverändernde Vorhaben zu bekommen. In dieser Woche und darüber hinaus haben wir rund 10.000 Euro Spenden für das Projekt sammeln können. Großartig!

Pater Martin Manyuka setzt sich mit vollem Herzen und großem persönlichem Engagement für die Menschen in Lupiro ein. Und dafür, dass dieses Projekt der Wasserversorgung auch umgesetzt werden kann. Es soll das tägliche Leben der Dorfbewohner verbessern, besonders auch der Kinder, und einen nachhaltigen Wandel schaffen.





Das Herzstück dieses Projekts ist die Sicherstellung von Wasserversorgung in den Feldern durch Wasserverteilung mittels Solarenergie. Durch diesen Ausbau der Felder soll eine dauerhafte Veränderung für die Gemeinde Lupiro herbeigeführt werden.

In dieser herausragenden Mission erinnern wir uns an die Worte der Bibel, die uns leiten

sollen: „Denn ich will Wasser gießen auf das Durstige und Ströme auf das Dürre: Ich will meinen Geist auf deine Kinder gießen und meinen Segen auf deine Nachkommen (Jesaja 44.3)“.

Die Martinswoche war voller Aktionen, mit besonderen Veranstaltungen und Spendenaufrufen. Ihr habt euch durch große und kleine Spenden aktiv und großartig daran beteiligt und eure Solidarität mit den Brüdern und Schwestern in Afrika bezeugt.

Ein besonderer Dank geht aber auch an Pfarrer Martin Manyuka, der mit erheblichem persönlichem Einsatz und einem Herzen voll Mitgefühl dieses Projekt mit antreibt.

Danke an alle Gemeindemitglieder, die durch ihre Teilnahme, ob groß oder klein, durch Spenden und Gebet, einen Beitrag zu diesem Projekt geleistet haben. Gemeinsam können wir einen bleibenden Unterschied im Leben der Menschen in Lupiro bewirken.

Möge Gottes Segen auf all unseren Bemühungen ruhen.

Mit herzlichen Grüßen und Dankbarkeit

Diakon Alexander Groß

und das Team der Martinswoche

Pfarrereingemeinschaft Merchweiler-Wemmetsweiler

Danke liebe Schwestern und Brüder!

Jedes Jahr stellt uns alle vor neue Herausforderungen, die wir annehmen und bewältigen müssen. Mich genauso wie meine neue, noch im Aufbau befindliche Gemeinde Lupiro, wo es noch viel zu tun gibt.

Ich bin dankbar und froh, in euch so gute Freunde gefunden zu haben. Meine größte Freude war es, als mich Pfarrer Krutten, Diakon Groß mit Sohn, Evelyn Finkler und Anika Sieger im letzten Jahr hier in Lupiro, Tansania, besucht haben. Sie konnten sich selbst ein Bild über unsere Lebensweise machen.

Wieder zurück in eurer Pfarreiengemeinschaft konnten dank des außerordentlichen Einsatzes in vielen Aktionen und dank eurer übergroßen Hilfsbereitschaft rund 10.000 Euro zusammenkommen. Ich sage „Vielen Dank allen Spendern und Unterstützern!“

Wir haben einen Wasserspeicher gebaut, der durch Grundwasser eines Brunnens gespeist wird. Das Wasser wird mit einer solarbetriebenen Pumpe durch Schläuche aufs Land gebracht. Die Bewässerungsanlage ermöglicht es uns, in Zukunft nicht nur Mais, sondern auch Gemüse anzubauen. Dies fördert eine gesündere Ernährung, vor allem unserer Kinder. Wir haben 117 Waisenkinder in unserer Pfarrei, die zwar bei Verwandten leben, die aber oftmals vernachlässigt und benachteiligt sind. Ich koche und esse nach Möglichkeit mehrmals in der Woche mit ihnen.

Liebe Freunde und Unterstützer, mir bleibt nur, euch nochmals zu danken für die Bewässerungsanlage und alles, was ihr, unsere Partnergemeinde, für uns getan habt und weiterhin tut.

Ich bete jeden Tag für euch und wünsche euch allen Gottes Segen.

Ich freue mich über jeden Besuch von Euch.

Willkommen in Tansania

Euer Pfarrer Martin Manyuka

